Veranstaltungsort:

Aula - Fest- und Veranstaltungssaal
Hochwaldstraße 21 a
02763 Zittau

Anmeldung:

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung an:

Frau Hertrampf-Bier
Zittauer Kindertagesstätten gGmbH
Lortzingstraße 1
02763 Zittau

FAX: 03583 753 111
e-mail: hertrampf-bier@gernegross.info

Ihre Anmeldung gilt als verbindlich, wenn Sie von uns **keine Absage** erhalten.
Sie erhalten nach der Veranstaltung eine Teilnahme-bestätigung.

Teilnahmegebühren

Wir erheben einen Teilnahmebeitrag in Höhe von **10,00 Euro,** darin enthalten sind ein kleiner Imbiss und Getränke. Den Teilnahmebeitrag entrichten Sie bitte zu Tagungsbeginn in **bar vor Ort.** Sie erhalten eine Quittung.

Veranstalter:

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Sachsen – Büro Dresden
Obergraben 17a
01097 Dresden
Tel.: 0351-8046803
Fax 0351-8046805
E-Mail: sachsen@fes.de
www.fes.de

in Zusammenarbeit mit der
Zittauer Kindertagesstätten gGmbH

Einladung

„Traumapädagogische Zugänge im Alltag mit Kindern“

Haltung und „Sicherer Ort“ – eine Meisterleistung für Professionelle!

Donnerstag, 4. Oktober 2018
17.00 Uhr bis 20.30 Uhr

Aula
Fest- und Veranstaltungssaal
Hochwaldstraße 21 a
02763 Zittau

In Zusammenarbeit mit der
Zittauer Kindertagesstätten gGmbH

FRIEDRICH EBERT STIFTUNG
Landesbüro Sachsen

gernegroß
WIRD GLÜCKLICH GROSS.
Zittauer Kindertagesstätten gGmbH

„Traumapädagogische Zugänge im Alltag mit Kindern“ – Haltung und „Sicherer Ort“ – eine Meisterleistung für Professionelle!

Vortrag mit erlebnisorientierten Einheiten

Traumapädagogik gehört seit einigen Jahren zu den Themen der Kinder- und Jugendhilfe. Für pädagogische Fachkräfte in Kitas sorgt der Umgang mit traumatisierten Kindern noch für viel Unsicherheit, Hilflosigkeit und Unverständnis. Dabei bietet der pädagogische Alltag und die damit verbundene Hilfestellung eine große Chance zur Unterstützung der Kinder bei der Bewältigung von Auswirkungen traumatisierender Lebensumstände und auf deren Entwicklung.
Der Fachtag hat zum Ziel, Fachkräften Verständnis und Wissen für die Zugänge traumaspezifischer Arbeit in der Kita zu vermitteln und zu erleben.

Inhalte sind:
*Haltung bezogen auf Trauma
*Kita als „Sicherer Ort“, betrifft Team, Leitung, Träger
*Übertragung und Gegenreaktion als pädagogische Phänomene
*Möglichkeiten der eigenen Bewältigung im Umgang mit traumatisierten Kindern (und auch Eltern)
*Wissen über Trauma, Bindung, Symptome, Verhaltensweisen und Folgen

Mit kleinen Übungen und reflektierenden Einheiten, Beispielen aus der Praxis, Bilderbüchern usw. soll dieser Fachtag Hilfe sein, sich der Methoden im Alltag schnell und zielsicher zu erinnern.
Freuen Sie sich!

Programm

17.00 Uhr
Begrüßung im Namen der Veranstalter
Jacqueline Hertrampf-Bier,
Zittauer Kindertagesstätten gGmbH

17.10 Uhr
„Traumapädagogische Zugänge im Alltag mit Kindern“ – Haltung und „Sicherer Ort“– eine Meisterleistung für Professionelle!
Vortrag mit erlebnisorientierten Einheiten
Rita Freitag *und* ***Mandy Erdtel,*** Chemnitz

18.30 Uhr
Pause mit kleinem Imbiss

19.00 Uhr
… weiter im Thema …
Möglichkeiten für Beiträge aus dem Publikum

Kleines Ritual zum Abschluss 20.30 Uhr

Moderation:
Jacqueline Hertrampf-Bier

Rita Freitag, Diplom- Sozialpädagogin, Systemische Beraterin/Familientherapeuten, Lehrtherapeutin (SG), Traumapädagogin und Traumafachberaterin, Dozentin für Traumapädagogik
Zusatzqualifikation: Supervision (DGSv) Hypnotherapie (n.d.R.MEG),
10 Jahre Therapeutisches Arbeiten mit Vorschul- und Grundschulkindern Schwerpunkt „Häusliche Gewalt“ Entwicklung und Anwendung von Methoden Systemischer Psychomotorik; 20 Jahre Familientherapeutin und Beraterin in Familien- und Erziehungsberatungsstelle, Aufsuchende Familientherapie; seit 15 Jahren Leiterin der Gesellschaft für Systemische Arbeiten ISA GmbH & Co. KG. Lehrtherapeutin an der Hochschule Zittau/Görlitz, Supervisorin u.a. für Kindertageseinrichtungen und Schulen; seit 7 Jahren Traumapädagogische Weiterbildungen in Zusammenarbeit mit Wilma Weiß.
(Foto: Thomas Beck)

Mandy Erdtel, Diplom-Psychologin, seit 10 Jahren Beraterin an der Familienberatungsstelle des KJF Chemnitz e.V., Traumapädagogin und Traumafachberaterin, Schwerpunktmäßige Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Kontext Höher- und Hochbegabung sowie Traumaberatung, Beratung von Fachteams in der Bereichen Schule, Kita und stationäre Hilfen, Honorartätigkeiten an der Technischen Universität Chemnitz sowie an der IST-Hochschule Düsseldorf